



# Marktgemeinde Rennweg am Katschberg

A-9863 Rennweg am Katschberg, Bezirk Spittal/Drau - Kärnten  
E-Mail: [rennweg-katschberg@ktn.gde.at](mailto:rennweg-katschberg@ktn.gde.at), Homepage: <http://www.rennweg-katschberg.gv.at>  
Tel: 04734 208 FAX: 04734 208 4

29.04.2019

## Ausschuss für Familie, Soziales und Sport



### Herzliche Einladung zum **Muttertagsausflug** in die „Zeitfabrik Lainach“



Die Marktgemeinde Rennweg am Katschberg – Ausschuss für Familie, Soziales und Sport – lädt alle Katschtaler Mütter ganz herzlich ein, mit uns einen schönen Muttertagsausflug und gemeinsame Zeit zu erleben.

**Samstag, 11. Mai 2019**

**Abfahrt um 12:30 Uhr in Oberdorf (Bushaltestelle) über Gries (Tuschger),  
St. Peter (Platzer) und Rennweg (Gemeindeamt)**

### ***Eine Reise durch die mystische Zeitfabrik***

Im Mölltalerhof in Lainach ist ein ganz besonderes Ausflugsziel untergebracht – die mystische Zeitfabrik. Das Museum der etwas anderen Art stellt sowohl für Kinder als auch Eltern ein lohnendes Ausflugsziel im Mölltal dar. Die Familien beschäftigen sich hier mit der Entwicklung des Menschen – von der Urzeit bis in die Zukunft.

Die kunstvolle Präsentation in den historischen Mauern lädt ein zu einer Reise durch verschiedene Epochen. Es gibt historischen Figuren und faszinierende Wandmalereien zu bestaunen und interessante Exponate zu entdecken. Die Besucher setzen sich bei dieser Zeitreise im Erlebnismuseum auch mit dem Ausspruch der „guten alten Zeit“ auseinander und werden nach der zeitkritischen Ausstellung vielleicht wieder mehr Zeit haben.

Im Anschluss ladet euch die Marktgemeinde neben Busfahrt und Eintritt auch zu einer gemütlichen Kaffeejause Mölltalerhof ein. Wir werden um ca. 18:30 Uhr wieder im Katschtal eintreffen.

Anmeldungen (**unbedingt erforderlich**) bis **Donnerstag, 09. Mai 2019** im Gemeindeamt Rennweg, oder telefonisch unter der Nummer 04734 208-15 (Rosi Pfeifenberger).



***Genieß jeden Tag, denn die beste Zeit ist JETZT und HEUTE....***

*Autor unbekannt*

Ausschuss für Familie, Soziales und Sport  
1. VzBgm. Alfred Winkler

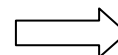
Bürgermeister  
Franz Eder, BEd

## Stellenausschreibungen

**Restaurant Katschtalerhof** sucht für die kommende Sommersaison Mitarbeiter für das Service, Zimmer und Aushilfe für die Küche (Abwasch). Nähere Informationen unter der Tel: 04734 210.

**Haus Katschberg - PVA** sucht Zimmermädchen, Vollzeit 40 h an 5 Tagen je Woche oder auch **Teilzeit**, von Ende Mai bis Mitte Oktober. Anfragen an: Herr Karner, Tel: 0650 55 82 011.

**Napoleon Villa** sucht für die Betreuung des Ferienhauses in Aschbach eine verlässliche Aushilfe. Bitte um Kontaktaufnahme mit Monika und Wilfried Seywald, Tel: 0699 18 11 4006.



**bitte wenden!**

## Informationen aus dem Gemeinderat vom 19. April 2019

Bürgermeister Franz Eder

### *Aus den Berichten des Bürgermeisters*

Über das Geschehen der letzten Monate wurde im Wesentlichen in der kürzlichen erschienenen Gemeindezeitung berichtet und daher nur mehr in Kurzform vorgestellt. Zusätzlich wurde über die Beratungen von eingebrachten „Selbstständigen Anträgen“ durch Gemeindefachleute in den letzten Gemeinderatssitzungen berichtet:

*Antrag ÖVP – Vzbgm Johann Ramsbacher:*

*„Weiterführung Straßensanierung Oberdorf – Zeitnahe Grundeinlöseverhandlungen...“*

Selbstverständlich sind vorab immer Gespräche des Bürgermeisters mit Grundstücksbesitzern zu führen und diese hat es auch immer gegeben. Ebenso gemeinsame Begehungen mit Anrainern und dem Bautechniker.

*Antrag ÖVP – GR Mario Rauter:*

*„Anschaffung einer Thermo-Abdeckung für das Freibad Gries...“*

In den letzten Jahren wurde die Badeanlage bekanntlich grundlegend erneuert. Eine Frequenzsteigerung durch eine Abdeckung wird bezweifelt und eine Kosteneinsparung wäre nur gering (läuft über Solar). Dem gegenüber würden dafür aber Anschaffungskosten in Höhe von € 111.500.- netto (ca. 134.000.-) anfallen.

*Antrag ÖVP – GR Norbert Pirker:*

*„Spielplatz Gries: Erneuerung und nach Möglichkeit Verlegung des Spielplatzes“*

Eine Erneuerung wird noch vor dem Sommer erfolgen. Eine Verlegung der Anlage weg aus dem öffentlichen Gut wurde abgelehnt.

*Antrag FPÖ - Fraktion*

*„Eigener Tarif für die Abwasserentsorgung aus Senkgruben“*

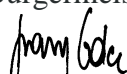
Einer diesbezüglichen Förderung aus Senkgruben kann nicht näher getreten werden. Dafür gibt es zahlreiche Begründungen (Manche haben seit Jahren „Biologische Kläranlagen, betreiben dezentrale Kleinkläranlagen, für die Möglichkeit der Entsorgung auf unsere Kläranlage wurde seinerzeit investiert, im Wesentlichen werden pro Jahr ca 4 – 10 m<sup>3</sup> entsorgt, das bedeutet für die Zweitwohnsitze Kosten in Höhe von ca. € 72- bis € 180.- im Jahr,...).

### *Aus den Punkten der Gemeinderatssitzung*

- Der erfreuliche Rechnungsabschluss 2018 mit einem Überschuss von ca. € 187.000.- wurde einstimmig zur Kenntnis genommen.
- Zur Erneuerung der Umrandung des Eislaufplatzes in Rennweg, zur Sanierung des Skaterplatzes und der Erneuerung des Spielplatzes in Gries erfolgte die Auftragsvergabe.
- Die „Müllsackaktion“ für Familien mit Babys für die ersten drei Lebensjahre wurde einstimmig befürwortet. Dabei wird für jedes Kind pro Monat ein Müllsack zur Windelentsorgung zur Verfügung gestellt. Ebenso für pflegebedürftige MitbürgerInnen bei Inkontinenz. Den betroffenen Kleinkindfamilien wird dies in einem persönlichen Schreiben mitgeteilt.
- Die Straßengeneralsanierungsvorhaben Oberdorf, Teil Gries und Krangl werden in der Größenordnung von € 350.000.- einstimmig beschlossen.
- Ein „Dringlichkeitsantrag“ der FPÖ Fraktion bezüglich einer Resolution an den Landeshauptmann zur Strompreissenkung wurde mit Gegenstimmen der SPÖ Fraktion die Dringlichkeit nicht zuerkannt, sondern an den „Energieausschuss“ zur Beratung zugewiesen.
- „Prüfbericht der Gemeindeabteilung des Landes – Bekanntgabe an den Gemeinderat und Abgabe einer Stellungnahme“. Die Prüfungsergebnisse konnten mit großer Zufriedenheit entgegengenommen werden und wurden folgend (in Auszügen) zusammengefasst:

*„Hervorzuheben ist, dass die Marktgemeinde Rennweg am Katschberg die Empfehlungen der Aufsichtsbehörde aus dem Prüfungsbericht des Jahres 2008 vollständig umgesetzt hat. Aufgrund der Höhe der gemeindeeigenen Einnahmen (Kommunalsteuer, Zweitwohnsitzabgabe) stellt sie sich als finanzstarke Gemeinde dar. Diese Finanzstärke ermöglicht es, deutlich mehr an investiven Maßnahmen zu Lasten des ordentlichen Haushaltes tätigen zu können, als es im Schnitt der Kärntner Gemeinden möglich ist.... Eine sorgfältige Führung des Gemeindehaushaltes wird bestätigt...“*

Bürgermeister

  
Franz Eder, BEd